

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Jugendgemeinderates Pfullingen
am Donnerstag, 20. Dezember 2018,
im Sitzungssaal der Rathauses II**

Beginn: 18:40 Uhr

Ende: 19:10 Uhr

anwesend: 9 Mitglieder des Jugendgemeinderats
5 beratende Mitglieder der Schulen
stv. Bürgermeister Martin Fink
Cornelia Gekeler

entschuldigt: Sina Rambow, Meike Schmied und Konstantin Vogel

Der Vorsitzende Johannes Wendelstein eröffnet die Sitzung, indem er alle Mitglieder und Gäste begrüßt und den ersten Tagesordnungspunkt aufruft.

TOP 1: Verabschiedung und Verpflichtung von beratenden Mitgliedern

Johannes Wendelstein informiert die Anwesenden, dass sich Mona Günder und Helen Kolb bei der im September 2018 stattgefundenen Wahl nicht mehr als beratende Mitglieder für das Friedrich-Schiller-Gymnasium aufstellen lassen haben. Er bedankt sich im Namen des Jugendgemeinderates bei Mona und Helen für die gute Zusammenarbeit, verabschiedet die beiden aus dem Gremium und überreicht als Dank für die Mitarbeit ein kleines Geschenk. Anschließend stellt der Vorsitzende die neu gewählten beratenden Mitglieder des FSG, Anna Bieth und Jasmin Brendle, vor und übergibt das Wort an den stellvertretenden Bürgermeister Martin Fink.

Herr Fink weist die künftigen beratenden Mitglieder des Jugendgemeinderates auf die Gemeindeordnung und die Geschäftsordnung des JGR hin, in denen alles Wissenswerte und Wichtige nachzulesen ist. Danach werden die neuen beratenden Mitglieder vom stellvertretenden Bürgermeister unter Hinweis auf § 17 der Gemeindeordnung (ehrenamtliche Tätigkeit/Verschwiegenheit) mit folgender, von allen laut gesprochener Klausel verpflichtet:

**"Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam
den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung
meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich,
die Rechte der Stadt gewissenhaft zu wahren
und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach
Kräften zu fördern."**

Die Verpflichtung wird danach mit Handschlag besiegelt.

Johannes Wendelstein begrüßt die neuen beratenden Mitglieder im Gremium und hofft auf eine offene und konstruktive Zusammenarbeit.

TOP 2: Wahl

a) Schriftführer/in

b) Stellvertreter/in Schriftführer/in

Da die bisherige Schriftführerin Vanessa Frank ab Februar für ein halbes Jahr ein Praxissemester außerhalb Pfullingens absolviert, bittet der Vorsitzende um Vorschläge für die Neubesetzung des Schriftführeramtes und das des Stellvertreters. Momo-Sophie Scheffold ist bereit, das Amt der Schriftführerin zu übernehmen und wird in einer offenen Wahl mit 8 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt. Dominik Frank meldet sich für das Amt des stellvertretenden Schriftführers und wird ebenfalls in einer offenen Abstimmung mit 8 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den beiden Neugewählten für die Übernahme des Amtes und ruft Tagesordnungspunkt 3 auf.

TOP 3: Bekanntgaben/Anfragen/Jugendliche fragen

Michael Schwarz berichtet den Anwesenden, dass er als Vertreter des JGR an der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 11.12.2018 teilgenommen hat. Dort hat er die Vorschläge des Vorsitzenden Johannes Wendelstein, über die dieser in der nichtöffentlichen JGR-Sitzung am 18.10.2018 informiert hat, vorgestellt. Der Vorsitzende hatte in dieser Sitzung verschiedene Themen angesprochen, die aus seiner Sicht in Form eines Antrags zur weiteren Beschlussfassung an den Gemeinderat weitergegeben werden müssten. Dieser Antrag von Johannes Wendelstein mit den Punkten:

- Sanierung der Sanitäreinrichtungen in den weiterführenden Schulen sowie der Musikschule
- Beleuchtung des Radwegs
- Kneippbecken am Eierbach (bei der Schlossbrücke)
- Verbesserung der Kommunikation zwischen GR/JG

ging am 25.10.2018 bei der Stadtverwaltung ein und wurde dann von der Geschäftsstelle des Gemeinderates per E-Mail an die Mitglieder des Gemeinderates verschickt.

Nach Vorstellung dieser Punkte in der GR-Sitzung am 11.12.2018 wurden Michael Schwarz von Seiten der Verwaltung und des GR folgende Vorschläge/Informationen mitgeteilt:

- Für die Sanierung der schulischen WC-Anlagen sind jährlich im Haushalt 35.000 Euro veranschlagt.
Dem Jugendgemeinderat wird angeboten, die Sanitäranlagen gemeinsam zu besichtigen.
- Bei der Beleuchtung des Radwegs ist abzuwarten, bis der genaue Verlauf der Trasse für die Regionalstadtbahn feststeht, da eine Variante der Streckenführung dieser Bahn auf dem Radweg verlaufen könnte.
- Bedingt durch die Hochwassergefährdung müsste der Standort des Kneippbeckens bei der Schlossbrücke am Eierbach nochmals überdacht werden. Hier wird das Angebot ausgesprochen, gemeinsam mit Herrn Stadtbaumeister Oehrle ein Gespräch über einen anderen Standort zu führen. Die Stadtverwaltung wird hier auf den Jugendgemeinderat zugehen.
- Die Möglichkeiten einer verbesserten Kommunikation zwischen GR und JGR sollen im Verwaltungsausschuss des Gemeinderates vorbesprochen und das Ergebnis dann dem GR mitgeteilt werden.


Anschließend informiert Michael Schwarz, dass er und sein Bruder Tobias am 19.12.2018 in der Schlossschule den Jugendgemeinderat und dessen Arbeit vorgestellt haben. Es sei "eine gute Aktion" gewesen und die Schülerinnen und Schüler waren sehr interessiert.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den stellvertretenden Bürgermeister Martin Fink, der sich bei den Anwesenden für ihren Einsatz im Jugendgemeinderat bedankt. Herr Fink weist auf den von der Stadtverwaltung Pfullingen erstellten "Auslandsbrief" hin, der an jährlich im Dezember erscheint und an im Ausland lebende ehemalige Pfullinger Bürger verschickt wird. In der aktuellen Ausgabe würde unter anderem auch über die Arbeit des Jugendgemeinderates berichtet. Begeistert zeigt sich Herr Fink von dem Wettbewerb des JGR, die Tradition der Adventsfensterläden am Rathaus I wieder aufleben zu lassen. Dies sei "eine tolle Aktion", die die Gremiumsmitglieder umgesetzt hätten und die mit zu der weihnachtlichen Stimmung am Marktplatz beitrage. Die Resonanz in der Bevölkerung sei durchweg positiv.

Johannes Wendelstein bedankt sich bei Herrn Fink und teilt dem Gremium mit, dass es ihm aufgrund privater und beruflicher Gründe nicht mehr möglich ist, sein Amt als Vorsitzender und Mitglied des Jugendgemeinderates wahrzunehmen. Er erklärt seinen Rücktritt aus beiden Ämtern zum 31.12.2018 und wünscht dem Jugendgemeinderat weiterhin alles Gute.

Da keine weiteren Bekanntgaben oder Anfragen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende:


Johannes Wendelstein

Die Schriftführerin:


Cornelia Gekeler